



Landesliga Mitte

Der Schwammerling



34. Spieltag Landesliga Mitte Saison 2025/26

Samstag, 16. Mai 2026

Landesliga Mitte FC Dingolfing – FC Tegernheim



Automation
Prozess- und Umwelttechnik
Prüf- und Messtechnik

www.sar.biz

GERMAN
AUTOMATION ENGINEERING



WERTSCHÖPFUNG DURCH
AUTOMATISIERUNG



Liebe Fußballfreunde

zu unserem letzten Heimspiel unserer 1. Mannschaft in der Landesliga-Mitte gegen den FC Tegernheim begrüße ich Sie alle ganz herzlich.

Nachdem auch unsere heutigen Gäste aus Tegernheim mit ihrem Heimsieg am letzten Wochenende den Klassenerhalt endgültig perfekt gemacht haben, können beide Mannschaften heute eigentlich völlig befreit aufspielen, wobei unsere Jungs sicherlich den hervorragenden 4. Platz noch im Auge haben.

Es ist insgesamt sehr beachtlich, welche fulminante Rückrunde unsere Elf vor allem im Jahr 2026 bisher gespielt hat und wie es Cheftrainer Tom Seidl Woche für Woche trotz zahlreicher verletzungsbedingter Ausfälle immer wieder gelingt, die Spannung hochzuhalten. Denn nur so sind die souveränen Siege der letzten Wochen zu erklären.

Bleibt zu hoffen, dass dies auch am heutigen Samstag nochmal der Fall sein wird und somit auch die beste Steilvorlage für die anschließende Saisonabschlussfeier in unserem Vereinsheim wäre.

Außerdem hoffe ich, dass mit einem abermaligen erfolgreichen Heimspiel heute für unsere Zuschauerinnen und Zuschauer bereits wieder der Grundstein, Vorgeschmack und Vorfreude für die nächste Saison gelegt wird. In diesem Zusammenhang bedanke ich mich bereits jetzt sehr herzlich bei unserem sportlichen Leiter Manuel Wimmer, der gemeinsam mit seinem Team auch aktuell wieder hervorragende Arbeit leistet, indem er für die kommende Saison einen schlagkräftigen und erfolgshungrigen Kader zusammenstellt.

Auch von Vereinsseite sind wir sehr bemüht, bestehende Strukturen permanent zu optimieren. An dieser Stelle ist es mir ein großes Anliegen, mich namens des FC Dingolfing und natürlich auch persönlich **ganz herzlich zu bedanken bei allen Förderern, Unterstützern, Sponsoren, Mitgliedern und ehrenamtlichen Funktionären** für ihren Einsatz in der nun zu Ende gehenden Saison 2025/26, verbunden mit der Hoffnung, dass sie uns alle auch in der nächsten Saison 2026/27 wohlwollend begleiten.

Ihr Walter Strohmaier
Vorstandssprecher

Servus liebe Fußballfreunde,

zum Heimspiel in der Landesliga Mitte darf Sie der FC Dingolfing recht herzlich begrüßen. Ganz besonders begrüßen wir natürlich die **Gäste aus Tegernheim** samt Spielern, Betreuern und mitgereisten Fans.

Ein besonderer Gruß geht auch an das eingeteilte Schiedsrichtergespann um

Hauptschiedsrichter Yanick Furnier sowie seine beiden Assistenten.

FCD will starke Rückrunde vergolden – Saisonfinale für FC Dingolfing gegen den FC Tegernheim

Ein letztes Mal in dieser Saison öffnet das altherwürdige Isar-Wald-Stadion seine Pforten für die Landesliga Mitte. Am Samstag um 14 Uhr empfängt der FC Dingolfing den FC Tegernheim – ein Duell, das sportlich wie emotional Bedeutung trägt. Die Blau-Weißen wollen ihre herausragende Rückrunde mit einem Heimsieg krönen, während die Gäste aus der Oberpfalz nach dem gesicherten Klassenerhalt befreit aufspielen können.



Der FC Dingolfing um Jannik Bauer freut sich auf sein letztes Saisonspiel vor einheimischem Publikum (Foto: Paul Hofer)

Trainer Tom Seidl blickt mit Vorfreude, aber auch mit klarer Zielsetzung auf das Saisonfinale. „Wir wollen eine erfolgreiche und absolut zufriedenstellende Saison gebührend abschließen. Mit dem FC Tegernheim kommt eine Mannschaft zu uns, die seit dem vergangenen Wochenende den Klassenerhalt in der Tasche hat und dementsprechend unbeschwert aufspielen kann. Wir werden nochmal allen Akteuren, die den Verein verlassen werden, ausreichend Einsatzzeit geben und wollen unsere stolze Serie nicht ausgerechnet am letzten Spieltag reißen lassen.“

Gegner mit Qualität und frischem Selbstvertrauen

Der FC Tegernheim hat sich nach einer wechselhaften Saison rechtzeitig stabilisiert und den Ligaverbleib gesichert. Auf der Trainerbank sitzt mit Michael Fischer ein Mann, der für den FC Augsburg II in der Regionalliga auflief und im Westen Bayerns reichlich Bayern- und Landesligaerfahrung sammelte, ehe es ihn in die Oberpfalz zog. Gemeinsam mit dem langjährigen Tegernheimer Thomas Schneider bildet er ein eingespieltes Trainerduo. Auch individuell hat der Aufsteiger einiges zu bieten. Kenan Muslimovic, der zweitbeste Scorer des Teams, kommt auf 15 Torbeteiligungen und ist sowohl als Vorbereiter als auch als Vollstrecker gefährlich. Fußballkenner dürfen sich zudem auf Cihangir Özlokman freuen, der in der Jugend des 1. FC Nürnberg in der Junioren-Bundesliga spielte und seine Klasse auch in Tegernheim eindrucksvoll zeigt: Neun Tore und zehn Vorlagen sprechen für sich.

Ausgangslage: FCD kann noch auf Rang vier springen

Dingolfing geht als Tabellenfünfter in den letzten Spieltag. Mit einem Sieg könnte die Seidl-Elf noch am punktgleichen Burglengelfeld vorbeiziehen und die Saison auf Rang vier abschließen. Tegernheim steht auf Platz 14, fünf Punkte vor dem Strich, und hat den Klassenerhalt bereits sicher. Das Hinspiel war eine klare Angelegenheit: Der FCD gewann auswärts mit 5:1 und zeigte dabei eine seiner besten Saisonleistungen. Die Blau-Weißen gehen zudem mit breiter Brust ins Finale: Die Rückrunde verlief überragend, die Mannschaft spielt stabil, mutig und offensivstark.

Personal: Keine Veränderungen

Im Vergleich zum Derbysieg in Eggenfelden gibt es keinerlei Veränderungen im Kader. Seidl kann auf dieselben Akteure zurückgreifen – und wird, wie angekündigt, jenen Spielern Einsatzzeit geben, die den Verein im Sommer verlassen.

Saisonabschluss im Vereinsheim

Nach dem Schlusspfeiff soll gemeinsam gefeiert werden. Ab 17 Uhr lädt der FCD zur Saisonabschlussfeier ins Vereinsheim ein. Freunde, Fans und Unterstützer der ersten Mannschaft sind herzlich eingeladen, die starke Rückrunde und den gelungenen Weg der Mannschaft zu würdigen.

Ausblick

Der FCD möchte seine beeindruckende Serie nicht am letzten Spieltag reißen lassen. Die Mannschaft hat sich in den vergangenen Monaten enorm entwickelt, spielt mit großer Überzeugung und will sich mit einem Heimsieg von ihren Fans verabschieden. Die Voraussetzungen für einen stimmungsvollen Fußballnachmittag im Isar-Wald-Stadion könnten kaum besser sein. Das Vorspiel bestreitet die U19 des FC Dingolfing um 11.30 Uhr. Die A-Junioren können mit einem Heimsieg die Meisterschaft in der BOL und den damit verbundenen Landesliga-Aufstieg perfekt machen.

FCD feiert deutlichen Derbysieg in Eggenfelden - FC Dingolfing kombiniert sich zum 5:1-Auswärtserfolg in Eggenfelden – Kouame mit Dreierpack

Der FC Dingolfing hat seine beeindruckende Rückrunde mit einem klaren 5:1-Derbysieg beim SSV Eggenfelden fortgesetzt und dabei erneut seine spielerische Klasse unter Beweis gestellt. Die Seidl-Elf knackt damit die 60-Punkte-Marke und bleibt im Rennen um die Spitzenplätze. „Hut ab vor den Jungs, die auch heute wieder voll da waren und die 60-Punkte-Marke knacken konnten“, lobte Trainer Thomas Seidl. „Die Tore waren allesamt top herausgespielt und wir haben unsere gute Form eindrucksvoll unter Beweis gestellt.“

FCD startet dominant – Hofer eröffnet

Dingolfing erwischte einen starken Start und dominierte die ersten 15 Minuten klar. Der Ball lief sauber durch die eigenen Reihen, die Gastgeber kamen kaum aus der eigenen Hälfte. Folgerichtig fiel früh das 1:0: Fabian Prebeck-Sanchez setzte sich auf dem linken Flügel stark durch, hob den Kopf und flankte gefühlvoll an den zweiten Pfosten. Dort stieg Daniel Hofer hoch und köpfte aus kurzer Distanz ein – ein mustergültig heraus gespielter Treffer.

Eggenfelden fand danach etwas besser ins Spiel und kam durch Simon Schie zur großen Ausgleichschance. Der SSV-Angreifer tauchte aus kurzer Distanz vor dem Tor auf, doch sein Abschluss strich knapp vorbei. Dingolfing antwortete prompt: Ben Kouame nahm eine Hereingabe direkt, zielte aber wenige Zentimeter über die Latte.



Dingolfings Offensivkünstler Ben Kouame zeigte in Eggenfelden mit einem Dreierpack seine ganze Klasse (Foto: Paul Hofer)



Kouame erhöht – FCD übernimmt wieder das Kommando

Nach dieser kurzen Phase der Ausgeglichenheit zog der FCD das Spiel wieder auf seine Seite. In der 28. Minute folgte das 2:0 – erneut hervorragend herausgespielt. Marlon Nicklas schlug eine gefühlvolle Flanke in den Strafraum, Kouame löste sich im richtigen Moment und köpft aus fünf Metern ein. Dingolfing hatte nun wieder die volle Kontrolle. Vor und nach der Pause zeigte die Seidl-Elf ihre beste Phase des Abends. Der Ball lief schnell, präzise und mit viel Selbstvertrauen durch die eigenen Reihen. Eggenfelden fand kaum Zugriff, während der FCD seine Angriffe sauber ausspielte.

Bauer bereitet vor – Kouame schnürt den Doppelpack

Das 3:0 fiel nach einer sehenswerten Kombination. Jannik Bauer setzte Kouame im Strafraum in Szene, dessen Abschluss aus 16 Metern noch leicht abgefälscht wurde und unhaltbar im Netz landete. Der FCD spielte nun wie aus einem Guss.

Das 4:0 war erneut ein Produkt der starken linken Seite. Prebeck-Sanchez setzte sich abermals mit Tempo und Wucht durch, brachte eine maßgenaue Hereingabe in den Fünfmeteraum, wo Kouame nur noch den Fuß hinhalten musste. Der Angreifer drückte den Ball über die Linie und schnürte damit seinen Dreierpack.

Eggenfelden verkürzt – FCD antwortet mit schönem Treffer

Der SSV kam durch eine Unachtsamkeit in der Dingolfinger Defensive zum 1:4. Im Strafraum agierte der FCD nicht konsequent genug, Eggenfelden nutzte die Gelegenheit und verkürzte. Doch die Antwort ließ nicht lange auf sich warten – und sie fiel spektakulär aus. Tim Justvan spielte einen Traumpass in die Tiefe, Prebeck-Sanchez startete perfekt, blieb vor dem Tor eiskalt und schob überlegt zum 5:1 ein. Ein Treffer, der seine starke Leistung krönte.

Tourner glänzt zum Abschluss

Kurz vor Schluss musste der FCD noch einmal tief durchatmen. Louis Tournier zeigte innerhalb weniger Sekunden eine starke Doppelparade und hielt damit das Ergebnis fest. Der Keeper reagierte zweimal glänzend und verhinderte ein weiteres Gegentor.

Dingolfing zeigte im Derby eine reife, spielstarke und effiziente Vorstellung. Die Offensivaktionen waren sauber herausgespielt, die Defensive über weite Strecken stabil, und die Mannschaft präsentierte sich erneut in bestechender Form. Mit dem 5:1-Erfolg setzt der FCD seine Serie fort – und sendet ein weiteres Ausrufezeichen an die Konkurrenz. Am kommenden Wochenende erwarten die Blau-Weißen den FC Tegernheim zum letzten Heimspiel. Im Anschluss findet die Saisonabschlussfeier statt. Alle Gönner und Vereinsfreunde sind herzlich eingeladen.



Biersack

WB



Bagger- Lader- Kiesgrubenbetrieb

Wir übernehmen:

- Erdbewegungen jeder Art
- Abbrucharbeiten
- Minibaggerarbeiten
- Lieferung von Bergkies und Humus
- Rohrleitungsbau / Kabelbau
- Asphaltbau
- Schneiden von Beton und Asphalt



Werner Biersack
Mühlhausen - Graf-Arco-Weg 3
84152 Mengkofen

Tel: 08774 / 1551
Fax: 08774 / 1581



E-Mail: biersack-tiefbau@gmx.de

Neuheit: Eigene mobile Bauschutt - Brech - und Sortieranlage

TOMMY  HILFIGER



STADLER
INTERNATIONALE MODE

Dingolfing - Bruckstraße



Landesliga Mitte 2025/26

34. Spieltag



Datum / Zeit	Heim	Ergebnis	Gast
Sa., 16.05.2026 / 14:00 Uhr	SV Etzenricht	- : -	1. FC Passau
Sa., 16.05.2026 / 14:00 Uhr	TSV Bad Abbach	- : -	TSV Seebach
Sa., 16.05.2026 / 14:00 Uhr	SpVgg Landshut	- : -	SpVgg Lam
Sa., 16.05.2026 / 14:00 Uhr	FC Teisbach	- : -	FC Kosova Regensburg
Sa., 16.05.2026 / 14:00 Uhr	FC Dingolfing	- : -	FC Tegernheim
Sa., 16.05.2026 / 14:00 Uhr	ASV Burglengenfeld	- : -	SSV Eggenfelden
Sa., 16.05.2026 / 14:00 Uhr	TB 03 Roding	- : -	TSV 1883 Bogen
Sa., 16.05.2026 / 14:00 Uhr	DJK Vornbach	- : -	1. FC Bad Kötzing
Sa., 16.05.2026 / 14:00 Uhr	SC Luhe-Wildenau	- : -	SV Schwandorf-Ettmannsdorf

Quelle: bfv.de

PL	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
▶ 1.	SpVgg Landshut	33	24	6	3	80:25	55	78
▶ 2.	TSV Seebach	33	24	3	6	73:29	44	75
▶ 3.	SpVgg Lam	33	22	1	10	83:43	40	87
▶ 4.	ASV Burglengenfeld	33	19	6	8	75:41	34	83
▶ 5.	FC Dingolfing	33	19	5	9	72:38	34	82
▶ 6.	SV Schwandorf-Ettmannsdorf	33	17	8	8	76:53	23	59
▲ 7.	1. FC Passau	33	16	8	9	56:37	19	58
▼ 8.	SC Luhe-Wildenau	33	17	5	11	65:48	17	58
▶ 8.	DJK Vornbach	33	11	10	12	58:56	2	43
▲ 10.	1. FC Bad Kötzing	33	10	10	13	45:55	-10	40
▼ 11.	TSV Bad Abbach	33	10	10	13	38:50	-12	40
▼ 12.	TSV 1883 Bogen	33	10	10	13	39:46	-7	40
▼ 13.	SSV Eggenfelden	33	10	9	14	51:68	-17	39
▶ 14.	FC Tegernheim	33	10	5	18	58:80	-22	35
▶ 15.	SV Etzenricht	33	6	12	15	36:68	-32	30
▶ 18.	FC Teisbach	33	6	3	24	36:77	-41	21
▶ 17.	TB 03 Roding	33	4	5	24	25:77	-52	17
▶ 18.	FC Kosova Regensburg	33	2	4	27	29:104	-75	10



...immer gleich gut!

Wittmann

Landshuter Spezialitäten Brauerei



FREI REISEN



Max Mieslinger
Helmut Mieslinger

Mitterfeldstraße 15
84130 Dingolfing

Tel. 0 87 31 / 26 12

Fax 0 87 31 / 6 06 93

mail: info@autolackierer-dingolfing.de
web: www.autolackierer-dingolfing.de



Förderverein des FC Dingolfing wählt neue Vorstandschaft

Mitgliederversammlung blickt auf erfolgreiches Jahr zurück – Tom Auer übergibt nach fast zehn Jahren Verantwortung

Der Förderverein des FC Dingolfing hat in seiner vierten Mitgliederversammlung auf ein erfolgreiches Jahr zurückgeblickt und zugleich die Weichen für die Zukunft gestellt. Im Vereinsheim begrüßte der bisherige Vorsitzende Tom Auer die Mitglieder und eröffnete den Abend mit persönlichen Worten, die den Charakter des Fördervereins treffend beschrieben. „Ich möchte mich zu Beginn bei allen Mitgliedern bedanken. Ohne eure Zeit, eure Energie und eure vielen Ideen wäre die Arbeit im Förderverein und im Hauptverein in dieser Form nicht möglich.“



Vorstandssprecher Walter Strohmaier und der scheidende Vorstand Tom Auer wünschen viel Glück: Florian Schneider und Richard Groß übernehmen den Vorsitz des Fördervereins für die Dingolfinger Fußballer (Foto: Klaus Kramlofsky)



Im Tätigkeitsbericht zeigte sich, wie intensiv der Förderverein im vergangenen Jahr gearbeitet hat. 2025 gelang es erneut, die Sponsoreneinnahmen zu steigern – sowohl für das Hallenspektakel als auch für das Isar-Wald-Stadion. Auer hob dabei besonders die Arbeit von Franz Bauer hervor, der mit großem Einsatz neue Partner gewinnen konnte und sich längst den Ruf eines „Akquise-Spezialisten“ erarbeitet hat. Mehrere neue Sponsoren konnten gewonnen werden, und der Förderverein unterstützte den Hauptverein in hohem Maße, unter anderem mit Trainingsmaterial und Ausrüstung für Jugend- und Seniorenmannschaften. Die Kassenprüfung durch Siegfried Schätz bestätigte eine einwandfreie Finanzführung, woraufhin die Vorstandschaft einstimmig entlastet wurde.

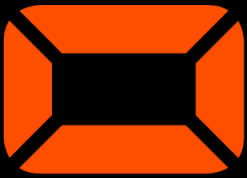
Ein zentraler Punkt des Abends waren die Neuwahlen. Nach fast zehn Jahren an der Spitze stellte sich Tom Auer nicht mehr zur Wahl. In seinem Ausblick machte er deutlich, wie wichtig die kommenden Aufgaben bleiben und wie sehr ihm der Verein weiterhin am Herzen liegt. „Ich wünsche mir, dass mein Nachfolger genauso viel Herzblut in das Thema steckt wie ich es fast zehn Jahre lang getan habe. Als wir angefangen haben, hatten wir vielleicht zehn Sponsoren – heute sind es über 60. Darauf können wir alle stolz sein. Aber die Arbeit geht weiter: Wir müssen neue Hallensponsoren finden, bestehende Partnerschaften pflegen und unser Sponsoring weiterentwickeln.“

Die Mitglieder wählten anschließend einstimmig Florian Schneider zum neuen ersten Vorstand. Richard Groß übernimmt künftig das Amt des zweiten Vorstands. Klaus Kramlofsky wurde sowohl als Kassier als auch als Schriftführer bestätigt. In den Beirat wurden Bernd Kobler, Franz Bauer, Lukas Kallmeier und Thomas Auer gewählt. Die Kassenprüfung bleibt in den Händen von Siegfried Schätz, der ebenfalls einstimmig bestätigt wurde.

Der Vorstandssprecher des FC Dingolfing, Walter Strohmaier, bedankte sich bei Tom Auer, wünschte dem neuen Vorsitzenden Florian Schneider viel Erfolg und dankte allen, die sich zur Wahl stellten. In seinem kurzen Grußwort hob er die Bedeutung des Fördervereins für den FCD heraus, ohne deren Unterstützung zahlreiche Maßnahmen nicht möglich wären.

Zum Abschluss richtete Tom Auer einen motivierenden Appell an alle Mitglieder und Freunde des Vereins. **„Ich kann nur jeden ermutigen, Mitglied im Förderverein zu werden oder aktiv mit anzupacken. Es gibt immer etwas zu tun – ob beim Finden neuer Sponsoren oder beim Entwickeln frischer Ideen. Jeder Beitrag hilft. Und am Ende geht es darum, unseren Verein gemeinsam weiterzubringen.“**

Mit einer neuen Vorstandschaft, klaren Zielen und viel Motivation startet der Förderverein in das Jahr 2026 – und bleibt damit ein zentraler Baustein für die Entwicklung des FC Dingolfing.



STANNO



IHR NISSAN HÄNDLER
in Dingolfing, Landshut & Umgebung!

▼ **Gebrauchtwagenpark Priller Dingolfing** ▼



150 Fahrzeuge
auf Lager

Große Auswahl aller
Fahrzeugmarken

Alle Gebrauchten
mit einem Scan



Autohaus
Priller

Autohaus Priller Zwnl. der Autohaus Huber GmbH
Straubinger Straße 24 Schinderstraße 22
84130 Dingolfing 84030 Ergolding
Tel.: 08731/7993 Tel.: 0871/143 54 44

www.autohaus-priller.de

Autohaus Priller Gebrauchtwagenpark
Bahnhofstr. 11
84130 Dingolfing
Tel.: 08731/397621-0

100% ELEKTRISCH

COMING SOON:
Der neue Nissan Leaf & Nissan Micra.





URLAUB

VOR DER HAUSTÜR

STADIONSTRASSE 44
84130 DINGOLFING



FC Dingolfing

KL West 2 Isar/Rott



FCD II vor dem Saisonfinale – FC Dingolfing II will Platz zwei verteidigen – Auswärtsspiel in Bonbruck/Bodenkirchen entscheidet über Relegation

Der FC Dingolfing II steht vor dem letzten und entscheidenden Schritt einer starken Saison. Am Sonntag um 15 Uhr gastiert die junge FCD-Reserve beim FC Bonbruck/Bodenkirchen. Die Ausgangslage ist klar: Dingolfing geht als Tabellenzweiter ins Saisonfinale und hat zwei Punkte Vorsprung auf Verfolger Wittibreit. Mit einem Sieg wäre Platz zwei sicher – und damit auch die Teilnahme an der Relegation.

Trainer Markus Heiß formuliert die Zielsetzung unmissverständlich: „Wir wollen das letzte Spiel natürlich gewinnen und unseren zweiten Platz verteidigen. Dafür brauchen wir nochmals eine Top-Leistung gegen einen starken Gegner.“

Der Gastgeber hat seinerseits noch ein Ziel vor Augen. Bonbruck/Bodenkirchen kann mit einem Erfolg noch auf Rang sechs springen und Lokalrivale Johannesbrunn überholen, falls dieser Federn lässt. Die Mannschaft hat eine solide Runde gespielt und ihr Saisonziel bereits erreicht. Besonders im Fokus steht Angreifer Stefan Galler, der mit 15 Treffern der gefährlichste Offensivspieler des FC „BoBo“ ist.

Das Hinspiel entschied der FCD II klar mit 3:0 für sich. Damals überzeugten die jungen Wilden mit Tempo, Effizienz und einer stabilen Defensive. An diese Leistung will die Mannschaft nun anknüpfen – zumal die personelle Lage günstig ist. Bis auf die Langzeitausfälle steht Heiß der komplette Kader zur Verfügung.

Dingolfing reist mit Rückenwind an. Die Mannschaft hat sich in den vergangenen Wochen trotz schwieriger Aufgaben behauptet, gegen Landau und Aufhausen wichtige Punkte geholt und zuletzt im Offensivfeuerwerk gegen Vilsbiburg ein klares Zeichen gesetzt. Nun gilt es, die Saison konsequent zu Ende zu spielen und die starke Entwicklung mit dem Einzug in die Relegation zu krönen.



Der FC Dingolfing II um Spielmacher Tobias Kurz will am letzten Spieltag den zweiten Platz verteidigen (Foto: Werner Kroiss)



Immer für Sie im Einsatz

MOSSANDL

Karl Mossandl GmbH & Co. - Schwaiger Str. 64 - 84130 Dingolfing
Tel. 08731 / 709-0 - Fax 709-40 - Email: info@mossandl.de
www.mossandl.de





FC Dingolfing

KL West 2 Isar/Rott



Quelle: bfv.de

KL West 2 Isar/Rott

SO.. 17.05.2026 /15:00 Uhr

FC Bonbruck/Bodenk.



- - -



FC Dingolfing II

Sportplatz Bonbruck | Ebenhauserstr. 4 | 84155 Bodenkirchen

PL	Verein	Sp.	G	U	V	Torx.	Tordiff.	Pkt.
1.	FSV Landau/Isar	25	19	3	3	52:20	32	80
2.	FC Dingolfing II	25	16	3	6	72:41	31	51
3.	SV-DJK Wittbreut	25	15	4	6	52:33	19	49
4.	TSV Vilsbiburg	25	12	6	7	46:37	9	42
5.	FC Velden-Eberspoint	25	11	6	8	43:36	7	39
6.	SG Johannesbr.-Binab.	25	10	6	9	44:31	13	38
7.	FC Bonbruck/Bodenk.	25	10	4	11	39:38	1	34
8.	SV Hebertsfelden	25	9	4	12	51:49	2	31
9.	SC Aufhausen	25	8	6	11	32:55	-23	30
10.	TSV Ulbering	25	9	3	13	35:50	-15	30
11.	TSV Gangkofen	25	8	5	12	47:53	-6	29
12.	DJK-TSV Dietfurt	25	8	4	13	34:47	-13	28
13.	TSV Pilsting	25	5	5	15	34:58	-24	20
14.	DJK-SV Geratskirchen	25	3	5	17	27:60	-33	14



Wir sind mehr als eine Bank. Wir sind die Sparkasse.

Wir sind der meistempfohlene Finanzpartner in Deutschland!
Daran arbeiten wir Tag für Tag, um unsere Kunden weiterzubringen.
Fragen Sie nach unseren Angeboten – 09421 / 863 – 1234.

Wenn's um Geld geht
 Sparkasse
Niederbayern-Mitte

Torreiches Topspiel – SG Dingolfing gewinnt spektakuläres 7:6 in Marklkofen



Spielertrainer
Rinos Bajraktari
traf beim
denkwürdigen
Schützenfest in
Marklkofen viermal
ins Schwarze
(Foto: Alfred
Brumbauer)

Die SG Türk Gücü / FC Dingolfing III hat das Auswärtsspiel beim TSV Marklkofen mit 7:6 gewonnen – in einer Partie, die dem Duell der beiden defensivstärksten Teams der Liga kaum gerecht wurde. Am Ende entwickelte sich jedoch ein Spiel, das in seiner Dramatik und Torflut kaum zu überbieten war.

Die SG erwischte einen Start nach Maß. Mitte der ersten Halbzeit stand es bereits 5:0. „Wir haben einen perfekten Start erwischt und waren in den ersten 20 Minuten extrem effektiv“, sagte Sportchef Sercan Cördük. „Zu diesem Zeitpunkt schien das Spiel eigentlich entschieden.“ Doch die SG verlor nach der klaren Führung die Ordnung. Unkonzentriertheiten bei Standards brachten Marklkofen zurück ins Spiel. Zur Pause stand es nur noch 3:5.

Direkt nach Wiederanpfiff entschied der Schiedsrichter auf einen aus SG-Sicht fragwürdigen Strafstoß, den Marklkofen zum 4:5 verwandelte. Plötzlich war die Partie wieder völlig offen.

„Wir haben Marklkofen durch eigene Patzer eingeladen“, so Cördük. „Das darf uns in dieser Häufigkeit nicht passieren.“ Die SG reagierte jedoch stark. Die Mannschaft gewann wieder Zugriff, setzte Akzente nach vorne und erhöhte auf 6:4 und 7:4. Besonders in dieser Phase zeigte die SG, warum sie im Aufstiegsrennen steht. „Die Reaktion nach dem 4:5 war überragend“, lobte Cördük. „Sich in so einem Moment wieder aufzubauen, sagt viel über die Mentalität der Mannschaft aus.“ In der 75. Minute verkürzte Marklkofen auf 5:7. Kurz vor Schluss wurde es dann turbulent: Innerhalb von zwei Minuten sahen zwei SG-Spieler Gelb-Rot. Die SG musste die letzten Minuten in doppelter Unterzahl überstehen. Marklkofen traf in der Nachspielzeit noch zum 6:7, doch die SG rettete den Sieg über die Zeit.

Cördük ordnete das Spiel nüchtern ein: „Unter dem Strich war es ein verdienter Auswärtssieg. Wir haben es uns nur selbst schwer gemacht, weil wir nach dem 0:5 nicht konsequent weiterspielen haben. Aber am Ende zählen die drei Punkte. Jetzt wollen wir am nächsten Spieltag die Meisterschaft endgültig festmachen.“

BESTENS VERSORGT

mit

**STROM
WASSER
FERNWÄRME
TELEKOMMUNIKATION
„DINGO“ STADTBUSSE
E-LADESÄULEN
BREITBAND
PARKEN**



www.stadtwerke-dingolfing.de



**STADTWERKE
DINGOLFING**
IHR VERSORGER VOR ORT



Ortsverband Dingolfing

**DINGOLFING
KICKT**

FRANZ XAVER • GEORG NEUDECKER • VALENTIN WALK • HERBERT WAZULA • REINER GILLIG

CSU  **UNSER TEAM
EURE STIMME** **IM STADTRAT**

Näher am Menschen

Wir wünschen dem FC Dingolfing viel Erfolg

Tankstelle
Bayer

TANKEN UND MEHR



TANKSTELLE



SB-WASCHPARK



SHOP



PKW-ANHÄNGER



Hauptstraße 58 · 84130 Dingolfing-Höfen (ehem. B11)
T 08731 372012 · www.tankstelle-bayer.de



täglich 6 – 21 Uhr
Nachtankautomat 21 – 6 Uhr

FCD baut Engagement im BFV-Förderformat weiter aus

Nachwuchs des FC Dingolfing startet in allen vier BFV-Förderligen

Der FC Dingolfing stellt seine Nachwuchsarbeit strategisch breiter auf und erweitert zur kommenden Saison seine Teilnahme am BFV-Förderspielbetrieb. Während die U13 und U16 in der laufenden Spielzeit im Förderformat vertreten sind, folgen nun auch die U12 und U14. Damit geht der FCD künftig mit allen vier relevanten Jahrgängen in den Förderligen an den Start.

Ausschlaggebend dafür ist eine neue Regelung des Bayerischen Fußball-Verbands: Vereine, die eine U12 für den Förderspielbetrieb melden, verpflichten sich automatisch dazu, denselben Jahrgang auch in der U13 und U14 im Förderformat antreten zu lassen. Ein späterer Einstieg ist damit nicht mehr möglich. Wer jetzt nicht beginnt, kann den Jahrgang in den kommenden Jahren nicht mehr nachmelden.



Die U13 des FC Dingolfing machte im Twin-Modus der Förderliga sehr gute Erfahrung und sieht seine Nachwuskkicker bestmöglich gefördert (Foto: Daniela Huber)



Der FCD sieht darin keinen Nachteil, sondern eine Chance – und einen logischen Schritt für die eigene Ausbildungsphilosophie. Jugendvorstand Isa Onat betont: „Unser Ziel ist es, unsere Spieler bestmöglich zu fördern und in ihrer Entwicklung konsequent zu begleiten. Die Förderligen bieten dafür eine hervorragende Plattform: längere Spielzeiten, ein klarer Fokus auf Ausbildung und regelmäßige Duelle auf gutem Niveau passen perfekt zu unserem Weg. Mit der neuen Regelung, dass eine gemeldete U12 automatisch auch in den Folgejahren in der U13 und U14 Förderliga antreten muss, entsteht zudem eine wichtige Verbindlichkeit. Für uns ist das ein sinnvoller Schritt, zumal in der D-Jugend die BOL nicht mehr angeboten wird und somit eine passende Spielklasse für die U13 fehlt.“

Besonders die jüngeren Teams der U12 und U13 profitieren vom Twin-Modus, bei dem parallel auf zwei Feldern im 7-gegen-7 gespielt wird. Der FC Dingolfing hat damit bereits sehr gute Erfahrungen gesammelt: Alle Spieler erhalten viele Ballaktionen, die Belastung verteilt sich gleichmäßig, und die Trainer können noch individueller fördern. Die U14 und U16 spielen im klassischen elf gegen elf. Als Zusatzregel gilt, dass jeder Spieler mindestens ein Drittel eingesetzt werden muss. Eine Regel die der FCD sehr begrüßt.

Auch sportlich verspricht die kommende Saison ein attraktives Umfeld. In den Förderligen sind zahlreiche spannende Teams gemeldet, darunter auch die Nachwuchsmannschaften der bayerischen Profiklubs in den Altersklassen U12 bis U14. Für die Dingolfinger Talente bedeutet das regelmäßige Duelle auf hohem Niveau – und damit genau jene Reize, die für eine nachhaltige Entwicklung notwendig sind.

Beiderbeck

Goldschmiedemeister Uhrmachermeister

FCD-Nachwuchs fordert Kopenhagen

Cordial Cup: U13 des FC Dingolfing freut sich auf Duelle mit Top-Nachwuchs

Die Gruppen für den diesjährigen Cordial Cup sind ausgelost, und die U13 des FC Dingolfing darf sich auf ein außergewöhnliches Turnier freuen. Mit dem 1. FC Nürnberg wartet in der Vorrunde ein klarer Favorit, dessen Nachwuchs seit Jahren zu den stärksten in Süddeutschland zählt. Dazu kommt mit Brøndby IF Kopenhagen ein dänischer Topclub, der international für seine erfolgreiche Jugendarbeit bekannt ist. Komplettiert wird die Gruppe durch den Profi-Nachwuchs von WSG Tirol als Lokalmatador sowie den FV Germania Degerloch aus Baden-Württemberg, der sich über ein Qualifikationsturnier durchgesetzt hat.

Für den FC Dingolfing ist die Teilnahme am Cordial Cup weit mehr als ein sportlicher Ausflug. Trainer Andreas Liefke ordnet die Herausforderung entsprechend ein und blickt mit spürbarer Vorfreude auf das Turnier: „Wir freuen uns sehr auf das Kräfteressen mit dem Nachwuchs großer Profiklubs. Für unsere Jungs ist das eine besondere Bühne. Wir wollen mutig auftreten, uns teuer verkaufen und unsere eigenen Qualitäten sichtbar machen. Gleichzeitig freuen wir uns auf das Rahmenprogramm und die intensive Zeit.“

Dass das Turnier hochkarätig besetzt ist, zeigt ein Blick auf das restliche Teilnehmerfeld. Neben den Gruppengegnern sind auch der FC Bayern München, Bayer 04 Leverkusen, Eintracht Frankfurt und der 1. FC Köln vertreten. Red Bull Salzburg zählt ebenfalls zu den Favoriten und reist traditionell mit starken Teams an. Internationale Vertreter aus Luzern, Prag und Vilnius unterstreichen zusätzlich den internationalen Charakter des Wettbewerbs und machen den Cordial Cup zu einem der renommiertesten Jugendturniere Europas.

Für die U13 des FC Dingolfing bedeutet die Teilnahme eine wertvolle Erfahrung und zugleich die Chance, sich mit einigen der besten Nachwuchsmannschaften Europas zu messen. Die Vorfreude im Team ist groß – und der Respekt vor den Gegnern geht Hand in Hand mit der Überzeugung, selbst Akzente setzen zu können.



Die U13 des FC Dingolfing freut sich auf das Kräfteressen mit zahlreichen Topteams beim Cordial Cup in Tirol (Foto: Lukas Kallmeier)

Vortrag des SSV Jahn beim FC Dingolfing

Pepe Warmiński gibt Einblicke in Krafttraining und Ernährung im Jugendfußball

Der FC Dingolfing erwartet am Mittwoch, 20. Mai, hochkarätigen Besuch im Vereinsheim. Ab 19 Uhr referiert Przemyslaw „Pepe“ Warmiński, Reha- und Athletiktrainer der Jahnschmiede des SSV Jahn Regensburg, über Krafttraining und Ernährung im Jugendfußball. Neben theoretischen Grundlagen stehen auch praktische Demonstrationen auf dem Programm.

Der FCD-Ehrenamtliche Florian Kraus blickt dem Abend mit großer Vorfreude entgegen: „Wir freuen uns auf die Impulse und den Austausch mit einem ausgewiesenen Experten. Unser Ziel ist es, allen Besucherinnen und Besuchern einen echten Mehrwert zu bieten.“

Eingeladen sind nicht nur Trainer und Mitglieder des FC Dingolfing, sondern auch Übungsleiter und sportinteressierte Gäste aus umliegenden Vereinen. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, das Europa-League-Finale in entspannter Runde gemeinsam zu verfolgen.



Referent Przemyslaw „Pepe“ Warmiński informiert über das Athletiktraining in der Jugend des SSV Jahn Regensburg (Foto: Marcel Hartmann)



LANDESLIGA FC DINGOLFING

Kommende Spiele:

Landesliga Mitte

SA., 16.05.2026 /14:00 Uhr

FC Dingolfing



FC Tegernheim

Isar-Wald-Stadion Dingolfing | Stadionstraße 50 | 84130 Dingolfing



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Was auch immer Sie antreibt, wir helfen Ihnen, Ihre Wünsche und Ziele zu erreichen. Das ist unser Grundprinzip, unsere Verpflichtung als Genossenschaftsbank. Dazu zählt auch, dass unsere Mitglieder aktiv über unseren Kurs mitbestimmen können. Und dass wir natürlich vor Ort immer für Sie da sind. Überzeugen Sie sich am besten selbst. Beim persönlichen Gespräch, am Telefon oder online unter

www.volksbank-dingolfing.de



**Volksbank-Raiffeisenbank
Dingolfing eG**





Spielberichte der FCD Jugend – U19 zeigt Moral – U18 siegt erneut – U16 mit Offensivpower

Ein intensives Wochenende liegt hinter den Nachwuchsteams des FC Dingolfing. Während die U19 nach einem wilden Spiel Moral bewies, setzte die U18 ihren Aufwärtstrend fort. Die U16 überzeugte mit Offensivfreude, die U15 meldete sich eindrucksvoll zurück, und die U13 lieferte ein echtes Drama. Die U11 war gleich doppelt im Einsatz – einmal erfolgreich, einmal lehrreich.

FC Sturm Hauzenberg gegen U19 2:2

Die U19 sah sich in Hauzenberg früh mit zwei Gegentoren konfrontiert – und vergab zusätzlich einen Elfmeter samt zweier Nachschüsse. Ein Nachmittag, der leicht kippen kann. Doch Dingolfing zeigte Charakter. Im zweiten Durchgang brachte Fabian Berleb sein Team mit einem traumhaften Schlenzer zurück ins Spiel. Kurz darauf setzte Delin Dervishaj noch einen drauf: Sein gefühlvoller Abschluss in den Torwinkel bedeutete den verdienten Ausgleich.

Trainer Rinos Bajraktari lobte die Reaktion seines Teams: „Wir haben heute tolle Moral gezeigt und sind trotz einiger Rückschläge zurück ins Spiel gekommen.“

U18 gegen SG Wurmansquick 2:0

Nach dem 3:0-Derbysieg gegen Teisbach unter der Woche legte die U18 nach. Max Lobmeier erzielte die Führung, Felix Schulz erhöhte auf 2:0. Dingolfing dominierte über weite Strecken, ließ aber erneut viele Chancen liegen.

Überschattet wurde der Erfolg von der Verletzung von Leon Ettengruber.

Trainer Tom Heißenhuber zeigte sich betroffen, aber zufrieden: „Leon ist ein absoluter Leistungsträger und in der Kabine hoch geschätzt. Wir hoffen sehr, dass er schnell zurückkommt. Die Leistung war insgesamt gut, aber wir brauchen viel zu viele Chancen für ein Tor.“

FC Dingolfing gegen SpVgg Grün-Weiß Deggendorf 6:7 n.E.

Im Pokal traf die U17 auf Bayernligist Deggendorf und lieferte einen leidenschaftlichen Fight. Nach der Pause ging Dingolfing in Führung, verteidigte lange stabil – ehe ein unglückliches Eigentor kurz vor Schluss das Elfmeterschießen erzwang. Vom Punkt fehlte das Fortune. Ein bitteres Aus, aber ein Auftritt, der Respekt verdient.

U17 gegen Olympiadorf München 0:3

Gegen Olympiadorf München zeigte die U17 zwei Gesichter. Die erste Hälfte war geprägt von Fehlpässen, Ballverlusten und wenig Bewegung. Die beste Chance vergab Fabio Meier nach sechs Minuten, ehe München mit dem ersten Abschluss traf.

Nach der Pause kam Dingolfing deutlich besser ins Spiel, kombinierte sauberer und zeigte mehr Tempo. Doch ein kurioses 2:0 – Pfostenschuss, Abpraller vom Rücken des Keepers – brach den Rhythmus. Das 0:3 in der 76. Minute entschied die Partie.

Fazit: Erste Hälfte zu behäbig, zweite Hälfte deutlich agiler – aber ohne Durchschlagskraft.

U16 gegen Teutonia München 5:3

Die U16 setzte ihren positiven Trend fort und gewann ein torreiches Spiel gegen Teutonia München. Im ersten Drittel traf Lorenz Kolbinger doppelt zur 2:1-Führung. Im zweiten Drittel spielte sich der FCD in einen Rausch: Kombinationen, Tempo, klare Abläufe. Gabriel Grgic erhöhte sehenswert auf 3:1.

Im letzten Drittel folgte die Kür: Ein 30-Meter-Hammer von Felix Meier zum 4:1, kurz darauf Louis Koppermüller zum 5:1. Teutonia verkürzte noch auf 5:2 und 5:3, doch der Sieg war nie gefährdet.

Trainer Robert Eckenberger war stolz: „Wir haben über 105 Minuten Konstanz und Disziplin gezeigt. Die Mannschaft ist mittlerweile stabil über die gesamte Spielzeit. Die Entwicklung der Jungs ist wirklich hervorragend.“

U15 gegen Schalding-Heining 4:0

Nach zwei Niederlagen meldete sich die U15 eindrucksvoll zurück. Shilovski traf früh nach einem schönen Spielzug zum 1:0, Maier erhöhte kurz vor der Pause. Dingolfing hätte bereits zur Halbzeit deutlich höher führen können. In der zweiten Hälfte ließ der FCD nichts mehr anbrennen. Ertl und erneut Shilovski stellten auf 4:0. „Ein verdienter Sieg – und ein wichtiges Signal nach schwierigen Wochen“, fasst Trainer Lukas Kallmeier die Partie zusammen.



Die U16 des FC Dingolfing zeigte eine tolle Leistung in der Förderliga (Foto: Alfred Brumbauer)

WIDBILLER



KÜCHEN



**ELEKTRO-
TECHNIK**



**KÄLTE-
TECHNIK**



**HAUS-
GERÄTE**



84130 Dingolfing · Tel. 08731 3783-0 · www.widbiller.com



Werde Mitglied im Förderverein des FC Dingolfing e.V.



Förderverein des FC Dingolfing e.V.

Förderverein des FC Dingolfing e.V. Aufnahmeantrag

Mitgliederverwaltung:

Klaus Kramlofsky
Meisenweg 13
84130 Dingolfing
Tel: 0151-43815037
klaus.kramlofsky@gmx.de

Eintrittsdatum:
(beides wird vom Verein ausgefüllt)

Mitgliedsnummer:

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum **Förderverein des FC Dingolfing e.V.** und erkenne durch meine Unterschrift dessen Satzung und die derzeit geltende Datenschutzordnung an.
Die Aufnahme in den Verein erfolgt zum 01. des Folgemonats nach Antragseingang.
Eine Kündigung der Mitgliedschaft zum nächsten Kalenderjahr ist schriftlich an die oben genannte Kontaktadresse (oder an den Verein), bis spätestens 30.11. eines Jahres, zu erklären.

Nachname:		Vorname:	
Straße, Nr.:		PLZ, Ort:	
Geb. Datum:		Mobil:	
E-Mail:			

Bitte wählen Sie Ihren **persönlichen** Spendensatz:

Jährlicher Spendensatz			
<input type="checkbox"/> 25 €	<input type="checkbox"/> 50 €	<input type="checkbox"/> 75 €	<input type="checkbox"/> _____ €

Alle Spenden werden jährlich im Januar abgebucht.

Spendenbescheinigung soll am Jahresende ausgestellt werden: ja nein

Datum, Ort

Unterschrift

Einzugsermächtigung:

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Ich ermächtige den Förderverein des FC Dingolfing e.V., von mir bei Fälligkeit zu entrichtenden Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Förderverein des FC Dingolfing e.V. auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Änderungen der Bankverbindung sind von mir sofort zu melden.

Kontoinhaber _____

IBAN DE ____ -- ____ -- ____ -- ____ -- ____

BIC: _____

Datum, Ort

Unterschrift

Förderverein des Fußballclub Dingolfing e.V. Sitz: Stadionstr. 50 • 84130 Dingolfing • Vorsitzender: Thomas Auer
stellv. Vorsitzender: Richard Groß

Registergericht: Amtsgericht Landshut, VR 201116 • Steuer-Nr. beim Finanzamt Deggendorf: 108/108/29899

Bankverbindung:

Event-Konto: VR Bank Ostbayern Mitte eG IBAN DE19 7429 0000 0002 5838 87 • BIC: GENODEF1SR1

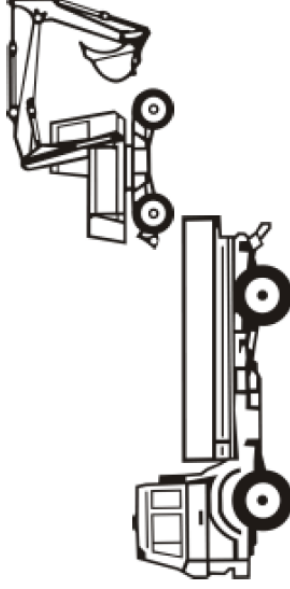
Sponsorenkonto: VR Bank Ostbayern Mitte eG IBAN DE63 7429 0000 0102 5838 87 • BIC: GENODEF1SR1



Wild Matthias



08731/2501



Kieswerk

Transporte Erdarbeiten Entsorgung

84130 Dingolfing

www.kieswerk-wild.de





Wie finde ich mehr Infos zum FCD?



Alle Infos zu den neuen Projekten des FCD gibt's unter <https://www.taskcards.de/#/board/8510c6ef-907d-448c-9914-d653cb2dd762?token=371e797e-6a78-4841-92a4-Abf40b653ef1>

Bleibt immer auf dem Laufenden und folgt uns auf unseren Kanälen:

- Internet: <https://www.fc-dingolfing.de/>
- Facebook: <https://www.facebook.com/share/1LJVBoC9qH/>
- Instagram: <https://www.instagram.com/fcdingolfing/>

WhatsApp Gruppen:

- Vereinsleben (Alle Neuigkeiten rund um den Verein): https://chat.whatsapp.com/F883NTJXJI3JWAsFZFU4aF?mode=ac_t
- FC Dingolfing Flohmarkt (Verkaufen / Kaufen von Fußballsachen): https://chat.whatsapp.com/FK4bVHGPdw30rUZ87R565y?mode=ac_t

Impressum

Herausgeber:

Förderverein des FC Dingolfing e.V.
Stadionstrasse 50, 84130 Dingolfing

Herstellung:

Förderverein des FC Dingolfing e.V.

Redaktion:

Klaus Kramlofsky, Schriftführer
Förderverein FC Dingolfing e.V.

Copyright:

Soweit nicht anders vermerkt bei der Redaktion

Ausgaben:

Der „Schwammerling“ erscheint bei allen Heimspielen der 1. Mannschaft

Die Meinung der Autoren ist nicht unbedingt die der Vereinsführung.



FC Dingolfing

Saison 2025/26



SAR Group



SAR Group